

INHALT

1. Widmungsschreiben	4
2. Ermunterung zum Studium	4
3. Ein Jagderfolg des Plinius	5
4. Plinius ist nicht abgeneigt, Geschichte zu schreiben	6
5. Plinius ist unzufrieden mit seinen Studien	9
6. Plinius sucht in seinen Studien Trost	9
7. Plinius ist stolz auf seinen Ruhm	10
8. Das Leben in der Stadt und auf dem Land	11
9. Plinius über seine Gattin	12
10. Plinius sorgt sich um einen kranken Freigelassenen	13
11. Die Sklaven im Haus des Plinius	15
12. Tageslauf des Plinius auf seinem Landgut	16
13. Nachruf auf Martial	17
14. Ratschläge für das Verhalten gegenüber dem Kaiser	19
15. Plinius als Berater und Gast Trajans	20
16. Freundschaft unter Schriftstellern	22
17. Eigene Fehler und die der anderen	23
18. Ratschläge für die Verwaltung der Provinz Achaia	24
19. Beifall ist nicht selten erkauft	26
20. Massenunterhaltung im Zirkus	28
21. Plinius der Ältere kommt beim Vesuvausbruch ums Leben	29
22. Eigene Erlebnisse des Plinius beim Vesuvausbruch	32
23. Plinius kommt in Bithynien an	35
24. Plinius braucht einen Baumeister	36
25. Die Antwort Trajans	36
26. Bewachung der Gefängnisinsassen	37
27. Die Antwort Trajans	37
28. Plinius möchte ein neues Bad bauen	38
29. Die Antwort Trajans	38
30. Plinius möchte eine Feuerwehr gründen	38
31. Die Antwort Trajans	39
32. Bau eines Aquädukts	40
33. Die Antwort Trajans	40
34. Öffentliche Bauten verschlingen viel Geld	41
35. Die Antwort Trajans	42
36. Wer darf dem Stadtrat angehören?	43
37. Die Antwort Trajans	44
38. Christenverfolgung	44
39. Die Antwort Trajans	47